

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Danksagungen — V

Conspectus siglorum — XV

I	Die karolingische Überlieferung und ihre Darbietung in der Edition — 1
1	Die Zeugen und ihr Verwandtschaftsverhältnis — 1
2	Die Darbietung der karolingischen Tradition in den Ausgaben seit Lachmann — 9
3	Die Darbietung der karolingischen Tradition in der neuen Teubneriana — 17
3.1	Eliminatio lectionum singularium und die Verwendung der Sigla Γ und Ω — 18
3.2	Die Korrekturen im Codex Oblongus und ihre Darbietung im kritischen Apparat — 21
3.2.1	Übereinstimmung zwischen den Korrektoren des Oblongus und Γ (bzw. Q) — 27
3.2.1.1	Übereinstimmung im Richtigen gegen einen Fehler von O^1 — 27
3.2.1.2	Übereinstimmung im Falschen gegen eine richtige Lesart von O^1 — 31
3.2.1.3	Übereinstimmung im Falschen gegen eine andere falsche Lesart von O^1 — 34
3.2.2	Übereinstimmung zwischen O^1 und Γ (bzw. Q) gegen die korrigierte Lesart des Oblongus — 38
3.2.2.1	Übereinstimmung im Richtigen — 38
3.2.2.2	Übereinstimmung im Falschen/Zweifelhaften — 39
3.2.3	Verschiedene Lesarten in O^1 , dem Korrektor des Oblongus und Γ (bzw. Q) — 41
3.2.4	Die Behandlung nicht mehr entzifferbarer Lesarten von O^1 im kritischen Apparat — 42
3.2.4.1	Der Korrektor des Oblongus und Γ (bzw. Q) stimmen im Richtigen überein — 42
3.2.4.2	Der Korrektor des Oblongus und Γ (bzw. Q) stimmen nicht überein — 42
3.3	Die Korrekturen der Γ -Handschriften und ihre Darbietung in der neuen Teubneriana — 43
3.3.1	Die Korrekturen in GVV — 44

- 3.3.2 Die Korrekturen im Codex Quadratus und ihre Unterscheidung in der Lukrezphilologie seit Lachmann und in der neuen Teubneriana — **45**
- 3.3.2.1 Die Korrekturen von Q^a und ihre Behandlung im kritischen Apparat — **53**
- 3.3.2.2 Die Korrekturen von Q² und ihre Behandlung im kritischen Apparat — **59**
- 3.3.2.3 Der erste Benutzer des Quadratus in seinem korrigierten Zustand: Hieronymus Avancius? — **63**

II Die humanistische Tradition und ihre Darbietung in der Edition — 66

- 1 Der Poggianus, seine Zeugen und seine Stellung im Stemma der Lukrezüberlieferung — **66**
 - 1.1 Die Zeugnisse über den Poggianus — **66**
 - 1.2 Die Rekonstruktion des Poggianus aus der italienischen Lukrezüberlieferung — **68**
 - 1.3 Der Poggianus: ein Codex descriptus des Oblongus — **74**
 - 1.3.1 Der Beweis von Konrad Müller — **74**
 - 1.3.2 Ein weiterer Beweis — **77**
 - 1.4 Eine verlorene Zwischenstufe zwischen dem Oblongus und dem Poggianus? — **79**
- 2 Editorische Konsequenzen: Abtragen der humanistischen Korrekturschichten aus der italienischen Überlieferung — **90**
- 3 Die älteste Korrekturschicht: Die Korrekturen in ξ — **93**
 - 3.1 Alter und Charakter dieser Korrekturschicht — **93**
 - 3.2 Die Rekonstruktion der ξ-Konjekturen und ihre Präsentation im kritischen Apparat — **101**
 - 3.2.1 beim Konsens aller ξ-Handschriften — **101**
 - 3.2.1.1 Fazit (1) für den Charakter von ξ: Die attraktiven Lesarten in ξ beruhen auf Konjektur — **104**
 - 3.2.1.2 Fazit (2) für den Charakter von ξ: Die Handschrift ξ besaß Varianten — **105**
 - 3.2.2 bei einem Konsens mehrerer ξ-Handschriften — **106**
 - 3.2.3 beim Konsens von allen ξ-Handschriften bis auf eine — **107**
 - 3.2.3.1 Fazit (3) für den Charakter von ξ: Die Zahl der in ξ vorgenommenen Konjekturen wächst mit der Zeit; ξ ist eine instabile Quelle. Die älteste ξ-Handschrift ist μ — **111**
 - 3.2.4 bei einem Konsens von zwei ξ-Handschriften bis 3, 646 und von drei ξ-Handschriften ab 3, 647 — **112**

- 3.2.4.1 War eine verlorene Vorlage von x die zweitälteste
ξ-Handschrift? — **112**
- 4 Die individuellen Korrekturen der ξ-Zeugen — **115**
- 4.1 Die Rekonstruktion von μ und die Dokumentation seiner
Innovationen im kritischen Apparat — **115**
- 4.2 Unabhängige Konjekturen in ξ^μ und μ^{1a}? — **119**
- 5 Die Emendationstätigkeit im zweiten Drittel des 15. Jahrhunderts:
Die Korrekturen in α und φ — **121**
- 5.1 Die Korrekturen in α und ihre Wiedergabe im kritischen
Apparat — **121**
- 5.2 Die Korrekturen in φ und ihre Wiedergabe im kritischen
Apparat — **128**
- 5.3 Vergleichende Würdigung der Leistung von α und φ — **136**
- 5.4 Der für φ verantwortliche Gelehrte: Lorenzo Valla? — **140**
- 6 Weitere handschriftliche Quellen zur Verbesserung des
Lukreztextes nach α und φ — **143**
- 6.1 Pomponio Letos Codex Neapolitanus (Neapel, Bibl. Naz. IV E
51) — **145**
- 6.2 Pietro Odo da Montopolis Noten in s (Mailand, Bibl. Ambros. E 125
sup.) — **147**
- 6.3 Die Quellen für die Lukrezkonjekturen des Giovanni
Pontano — **149**
- 6.4 Die Quellen für die Lukrezkonjekturen des Michael Marullus — **152**
- 6.5 Polizianos Beitrag zur Lukrezphilologie: Die Noten in S (Florenz,
Bibl. Laur. 35. 29) — **162**
- 6.6 Die Noten in Florenz, Bibl. Laur 35. 32 (T) und die Lukrezkonjekturen
des Marcellus — **167**
- 6.7 Die Konjekturen des Francesco Bernardino Cipelli in Piacenza,
Biblioteca comunale Land. 33 — **171**
- 7 Die frühen Drucke und ihr Beitrag zur Verbesserung des
Lukreztextes — **172**
- 8 Zusammenfassung: Ein Abriss der Überlieferungsgeschichte des
Lukrez im 15. Jahrhundert — **174**
- III Lukrezische Paratexte und ihre Darbietung in der Edition — 177**
- 1 Die lukrezischen Paratexte und ihre Behandlung in den bisherigen
Ausgaben — **177**
- 2 Das Prioritätsverhältnis zwischen *tituli* und *indices* — **182**
- 3 Editorisches Vorgehen — **187**
- 4 Textkritische und exegetische Anmerkungen zu den *tituli* — **192**

IV Orthographica — 204

- 1 Grundsätzliches zur Gestaltung der Orthographie — **204**
- 2 Einzelentscheidungen — **213**
 - 2.1 Synizesen, Dihäresen, Aphäresen — **213**
 - 2.1.1 nihil / nil — **213**
 - 2.1.2 ue(he)mens (+ *flektierte Formen*) — **217**
 - 2.1.3 pro(hi)bere (+ *flektierte Formen*) — **218**
 - 2.1.4 pr(eh)endere (+ *Komposita*) — **218**
 - 2.1.5 d(e)orsum / s(e)orsum / s(e)orsus / de(e)sse / de(e)rrare — **219**
 - 2.1.6 co(a)lescere, co(o)perior — **220**
 - 2.1.7 quōd (= quoad)? — **220**
 - 2.1.8 Die Dihärese -āī — **221**
 - 2.1.9 Aphäresen — **223**
 - 2.2 Vernachlässigung von -s vor Konsonant — **224**
 - 2.3 Zufügung, Weglassung und Falschschreibung einzelner Buchstaben — **226**
 - 2.3.1 Falsche Geminierungen und Geminatvereinfachungen — **227**
 - 2.3.2 Fehler bei einzelnen Buchstaben — **229**
 - 2.3.2.1 AE/E/OE — **229**
 - 2.3.2.2 B/P — **229**
 - 2.3.2.3 B/V — **230**
 - 2.3.2.4 C/G — **231**
 - 2.3.2.5 C/QU — **231**
 - 2.3.2.6 C/T — **232**
 - 2.3.2.7 D/T — **233**
 - 2.3.2.8 E/I — **233**
 - 2.3.2.9 (G)I/G(U) — **241**
 - 2.3.2.10 (H) — **241**
 - 2.3.2.11 I(I) — **242**
 - 2.3.2.12 I/U — **243**
 - 2.3.2.13 I/Y; Y/U — **243**
 - 2.3.2.14 (M)N — **244**
 - 2.3.2.15 M(P) — **244**
 - 2.3.2.16 O/U — **244**
 - 2.3.2.17 (S) — **245**
 - 2.3.2.18 S/X — **246**
- 3 Korruptelen als Hinweise auf alte bzw. ungewöhnliche Orthographie — **246**
- 4 Orthographische Diskrepanzen zwischen Text und Apparat — **247**

V Literaturverzeichnis — 249

VI Register — 255

Zu den Abbildungen — 259

Abbildungen I und II — **261**

Abbildungen III und IV — **262**

Abbildungen V und VI — **263**

Abbildungen VII und VIII — **264**

Abbildungen IX und X — **265**

